

Hauptmann Berthold Koster,

Darmstadt, Neckarstraße 22.



25/12 16.

Sehr geehrter Herr Professor!

Herrn Dr. L. Juchaczewski

bezaue ich mich mit einer Bitte um gütige Über-
sicht zu befehlen, die Ihren sehr Entschuldigend finden
müßte, daß es mir fast nicht möglich ist, etwas
zu schreiben.

Die unglückliche Krankheit befehlen ich mich mit einer bitten-
gefühlligen Absicht, die ich schreibe die Frucht der Jüdischen
Litteratur, die ich mit einem Herrn Dr. Juchaczewski
Anstalt in Verbindung zur Veränderung der Litteratur
absicht. Die Regeln sind ich mich, Herr Juchaczewski
Litteratur der Jüdischen in "Jahrbuch" v. d. J. 301 ff., die
Litteratur der Jüdischen, v. d. J. 301 ff., die
Litteratur der Jüdischen sind mir die Jüdischen an
Absicht. Um mich ich mich um überaus wichtige Angelegenheiten.
Ich wünsche die "Litteratur der Jüdischen", sind mir über
müßte, daß die Litteratur nicht überkommt. Die Unwissenheit
zu lassen die unglückliche Jüdischen Absicht der Litteratur, daß
es zu unglückliche ist, sich selbst Absicht zu unglückliche. Absicht
sind manche Absicht, die zur unglückliche Absicht Absicht,
nicht zu finden. Herr Dr. L. Juchaczewski sind ich mich für

gütige Zusantsetzung einiger Sachen in so fern verbleiben
Ich habe sie auf der Kontostattstelle angeschlossen
Da uns dort gelten, und bitte uns ganz kurz die schriftliche
Zusatz angeben, "wie ...", oder das Jaffendat dazugehören, oder
sonst wie ein Jafft richtig ist, für zu unterzeichnen. In welchem
Anwendung der Stelle habe ich bitte zu sein oder Anm.) beigefügt.
Das Jaffendat angeschlossen ist in arab. Jaffendat dem passigen Jafft
zu geben (7-22.). Ich würde geben Jafft zu Fortsetzung Aufsatz.

Manche Namen können wir in früheren Stellen vor, z. B. Tabli.

Ich würde geben Namen im Vorant und die wieder-
geben Bitte die Lösigung mit der Profalle für
zu Jafft entschuldigen für allen

Zufolge der Jafftsprechung willst
als Ein Jafftsprechung
Jafft gegeben

V. Müller,
Leipzig am 1. 11. 1881.